dem war dasselbe Modell mit der Schwertermarke in der Sammlung Fischer (Auktionskatalog Cöln 1906, Nr. 811, mit Abb.) vertreten. Die wohlriechende Flüssigkeit nahm die Vase auf, und deren Mündung ist in Gold montiert.

Ähnlich ist ein zweiter Flakon in Form einer vollrund modellierten jungen Dame (Abb. 6) mit lilafarbenem Rock, der dunklere Streublumen zeigt, sowie mit gelbem Volant. Auch die Schürze ist mit Streublumen gemustert, die bunt gemalt sind, das weit dekolletierte gelappte Mieder ist grün. Auf dem zierlich frisierten Kopfe sitzt ein kleines Häubchen, und unter dem linken Arme trägt die Dame eine Bulldogge, deren Kopf abnehmbar ist und als Stöpsel diente. Auf der unteren Bodenfläche ist ein bunter Blütenkranz mit goldenem Sternornament auf der blauen Schwertermarke aufgemalt. Auch dieses Modell ist sonst noch bekannt. Die Sammlung Fischer verzeichnete es (Nr. 899), ein drittes und viertes Mal kommt es in der Sammlung der Frau A. Schöller sowie des Herrn Dr. v. Dallwitz in Berlin* vor. Auch hier ist die Unterseite ähnlich dekoriert wie bei dem Wiener Exemplar. Von demselben Modelleur wie dieser Flakon wurde ein solcher in Gestalt einer eleganten jungen Dame mit Fächer in der Linken geschaffen (Abb. 7), der die Schwertermarke, umgeben von buntem Blumenkranze, auf dem Boden trägt. Der hellgelbe Rock ist mit Streublumen dekoriert, die Jacke ist grün und die Mantille lila gemalt. Der in Silber montierte Kopf ist abnehmbar und bildete den Stöpsel. Ein Gegenstück zu der Dame mit dem Hund ist der Kavalier (Abb. 8), der mit beiden Händen einen schwarzgefleckten Foxterrier hochhält, dessen Kopf zum Abnehmen ist. Er hat lila Hosen, grünen, gold dekorierten Rock und einen großen Hut mit Goldrand sowie Halskrause. Der runde Sockel trägt einen Baumstamm, an den sich der Herr anlehnt, die Unterseite ist wiederum mit einem Blumenkranz um die Schwertermarke geziert. Auch dieses Modell war bei Fischer (Nr. 875)

Abb. 14. Wiener Flakon mit bunt bemalten Reliefchinesen aus der Du Paquier-Zeit

Abb. 15. Wiener Flakon mit bunt bemalten Reliefchinesen aus der Du Paquier-Zeit

Abb. 16. Wiener Flakon mit bunten Kostümfiguren aus der Du Paquier-Zeit

* Brüning, Europäisches Porzellan des XVIII. Jahrhunderts. Berlin 1904, Nr. 350, T. XXII, Nr. 351.